

# Das Warmwasser

## ... wird oft zu hoch aufgeheizt



Bei etlichen Beratungen in diesem Jahr zeigte sich beim Warmwasserboiler eine Temperatur von deutlich mehr als den üblichen 60°C.

Die Aufnahme von oben stammt von einem Elektroboiler aus einem Haus, bei welchem der Besitzer nach dem Hinweis auf die viel zu hoch eingestellte Temperatur (fast 80°C!) erwähnte, dass er jetzt verstehe, wieso er sich jeweils fast die Hände verbrenne beim Hände waschen! Aber dass der Boiler so hoch eingestellt ist, war ihm vorher nie aufgefallen.

Prüfen Sie doch bei Ihrem Boiler die Warmwassertemperatur am Morgen vor dem ersten Warmwasserverbrauch.

Mit angepasster Warmwassertemperatur und gedämmten Leitungen wird der Stromverbrauch nicht noch höher als ohnehin schon, denn Elektroboiler sind die grössten Stromfresser im Haushalt.



Bei einer anderen Beratung vor Ort wurde der Hausbesitzer darauf hingewiesen, dass die Warmwasserleitung oben am Boiler nicht isoliert ist und dort viel Wärme unnötig verloren geht.

Seit dem 1.1.2009 ist der Einbau von Elektroboilern in Wohnbauten nicht mehr erlaubt. Falls Sie Ihren Boiler ersetzen wollen, gibt es sinnvolle Systeme wie Sonnenkollektoranlagen oder Wärmepumpenboiler.

### Haben Sie Fragen...

... zu möglichen Sanierungsvarianten, dann fragen Sie Kurt Marti von der Energieberatung Seeland (Tel. 032 322 23 53).

Informationen und Links finden Sie auch auf [www.energieberatung-seeland.ch](http://www.energieberatung-seeland.ch)